

1. Bitte tragen Sie hier Ihre Daten ein

Frau Herr Titel

Konto-Nr.

Vorname

Name

E-Mail

Telefon (tagsüber erreichbar)

2. Bitte hier die gewünschten Zusatzkarten ankreuzen

Beitragsfreie Maestro-Karte
Ich beantrage die beitragsfreie Maestro-Karte. Wenn auch Partnerkarten beantragt werden, erhält der Partnerkarten-Inhaber ebenfalls automatisch eine Maestro-Karte.

Beitragsfreie Partnerkarte
Ich beantrage eine Partnerkarte inkl. Maestro-Karte für*:

Frau Herr Titel Nationalität

Vorname Name

Straße* PLZ* Ort*

Geburtsdatum (Partnerkarten-Antragsteller) Geburtsort

Datum Unterschrift (Partnerkarten-Antragsteller) Unterschrift (Hauptkarten-Inhaber)

*Bitte beachten Sie, dass wir alle Daten sowie die Unterschrift des Partnerkarten-Inhabers benötigen und eine Legitimation im Postident-Verfahren durchführen müssen.
Hinweis: Für diesen Antrag gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Maestro-Bedingungen. Der Hauptkarten-Inhaber haftet im Falle einer Beantragung der Partnerkarten dafür, dass der Partnerkarten-Inhaber die Bestimmungen dieser Bedingungen einhält. Alle Partnerkarten werden aus Sicherheitsgründen an die Adresse des Hauptkarten-Inhabers gesendet.

3. Bitte hier die gewünschten Zusatzleistungen ankreuzen

SMS-Service – Ich beantrage den gebührenfreien SMS-Service. Mobilfunknummer

Kreditschutz für Ihre Barclaycard: Kontosicherheit

Für nur 0,89% des monatlichen Gesamtsaldos beantrage ich die Kontosicherheit. Diese Restschuldversicherung sichert mich bei unverschuldeter Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit und Tod finanziell ab. Ich akzeptiere die Allgemeinen Versicherungsbedingungen des Versicherungspartners CARDIF, die ich nach Beantragung, auf Wunsch vorab oder jederzeit unter www.barclaycard.de erhalte. Ich willige in die folgende Schweigepflichtentbindung für den Schadensfall sowie die Einwilligung zur Datenerhebung ein.

Hinweise zum Datenschutz sowie zur Schweigepflichtentbindung

1. Datenübermittlung: Personenbezogene Daten werden zum Zwecke der notwendigen Verwaltung der Versicherungsverhältnisse versicherter Personen sowie im Zuge der Gewährung von Versicherungsschutz an die CARDIF Versicherungen, Fiolzheimer Str. 6, 70499 Stuttgart weitergegeben und dort gespeichert. Sie können ggf. an andere Versicherer der CARDIF-Gruppe und Rückversicherer weitergegeben werden.

2. Erhebung personenbezogener Gesundheitsdaten/Entbindung von der Schweigepflicht/Erhebung sonstiger Daten: Die versicherte Person ermächtigt CARDIF zur Beurteilung der von ihr im Rahmen ihres Leistungsantrages gemachten Angaben, personenbezogene Gesundheitsdaten bei allen Ärzten, Krankenhäusern und sonstigen Krankenanstalten, Pflegeheimen und Pflegepersonen, bei denen sie in Behandlung war, sowie anderen Personenversicherern und gesetzlichen Krankenkassen sowie Berufsgenossenschaften und Behörden über Ursache, Beginn, Art, Verlauf, Grad und voraussichtliche Dauer des Versicherungsfalles sowie über diejenigen Krankheiten, die zum Versicherungsfall geführt haben, zu erheben. Insoweit entbindet sie alle, die hiermach befragt werden, von der Schweigepflicht auch über ihren Tod hinaus. Für das Risiko Arbeitsunfähigkeit bzw. schwere Krankheit kann die versicherte Person jederzeit der Erhebung widersprechen und verlangen, dass die Erhebung nur erfolgt, wenn jeweils in die einzelne Erhebung eingewilligt wurde. In diesem Fall werden die versicherte Person und CARDIF ein angemessenes Entgelt für den entsprechend erhöhten Verwaltungsaufwand vereinbaren. Darüber hinaus ermächtigt die versicherte Person CARDIF, zu den von ihr über ihre Einkommensverhältnisse und Arbeitsunfähigkeitszeiten gemachten Angaben ihre Arbeitgeber zu befragen. Für die Beurteilung eines Leistungsfall es wegen Arbeitslosigkeit ermächtigt die versicherte Person CARDIF zur Prüfung und Verwertung der von ihr gemachten Angaben, ihre früheren, derzeitigen und künftigen Arbeitgeber sowie die Agentur für Arbeit über ihre Beschäftigungsverhältnisse, die Gründe ihrer Arbeitslosigkeit, die Höhe ihrer zuletzt bezogenen Einkünfte bzw. ihres Arbeitslosengeldes und Arbeitsunfähigkeitszeiten sowie ihre unternommenen Bemühungen, eine neue Anstellung zu finden, zu befragen.

Widerrufsbelehrung zur Kontosicherheit: Der versicherten Person wird ein vertragliches Widerrufsrecht ihrer Anmeldeerklärung zur Erlangung des Versicherungsschutzes über die Gruppenversicherungsverträge eingeräumt. Sie kann diese innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt am Tag, nachdem sie die Anmeldeunterlagen einschließlich der maßgeblichen Versicherungsbedingungen und diese Belehrung in Textform erhalten hat. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an den Versicherungsnehmer Barclaycard, der das Widerrufsverlangen an den Versicherer CARDIF weiterleitet. Folgen des Widerrufs: Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet der Versicherungsschutz und es wird der gezahlte Beitrag in voller Höhe erstattet. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben sind. Beiträge werden unverzüglich erstattet, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Da es sich um eine Risikoversicherung handelt, existieren keine Rückkaufwerte und keine Überschussanteile im versicherungstechnischen Sinne.

Datum

Unterschrift (Hauptkarten-Inhaber für alle beantragten Zusatzleistungen)

Ant.-Nr.

BLG-Nr. Sachbearbeiter

Nur für interne Zwecke